

Mit Mofa für den guten Zweck: Spendenaktion „MoMoTo“ kommt nach Wolfstein

Mofa-Spendentour stoppte in Wolfstein am 23. August zur Unterstützung des Hospizdienstes „Rückenwind“ mit Fest und Verlosung.

Eine Mofa-Spendentour bringt Freude und Unterstützung nach Wolfstein

Die deutschlandweite Spendenaktion „MoMoTo“ erfreut nicht nur die Mofa- und Moped-Fans, sondern hat auch das Ziel, lokale Kinderorganisationen zu unterstützen. Am 23. August wird Wolfstein zum Schauplatz dieser besonderen Initiative, die mit einer Zwei-Takt-Tour durchs ganze Land führt.

Die Mofa-Wölfe setzen ein Zeichen

Der Club der Mofa-Wölfe engagiert sich für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst „Rückenwind“ in Kaiserslautern. „Bereits in der Vergangenheit haben wir durch verschiedene Veranstaltungen, wie den Weihnachtsmarkt und die Dubbeglas-Wanderung, Geld gesammelt“, berichtet Marco Fleischhauer, der Vorsitzende des Clubs. Damit zeigen sie nicht nur ihre Begeisterung für Mofafahren, sondern auch ihr tiefes Interesse an der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen.

Festlichkeiten am 23. August

Das Fest, das ab 14 Uhr auf dem Gelände des TV Roßbach stattfindet, wird ein zentrales Element des Spendenaufrufs sein. Die Mofa-Wölfe laden die Gemeinde ein, sich an der Aktion zu beteiligen und Spenden zu leisten, die bis 18 Uhr gesammelt werden. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Akustik-Band „Senti Metal“, die für eine angenehme Atmosphäre sorgen wird.

Ein Highlight: Verlosung eines restaurierten Mopeds

Eines der besonderen Highlights des Festes wird die Verlosung eines liebevoll restaurierten Mopeds sein. Die Lose sind vor Ort erhältlich sowie an der Tankstelle in Kreimbach-Kaulbach. „Die Erlöse aus der Tombola unterstützen ebenfalls den Hospizdienst“, erklärt Fleischhauer. Dies gibt den Teilnehmenden nicht nur die Chance auf einen tollen Preis, sondern auch die Möglichkeit, durch ihre Teilnahme Gutes zu tun.

Bedeutung der Spendenaktion für die Gemeinschaft

Die „MoMoTo“-Tour und das Engagement der Mofa-Wölfe verdeutlichen, wie wichtig es ist, sich in der Gemeinschaft für die Schwächeren einzusetzen. Solche Initiativen fördern nicht nur das soziale Verantwortungsbewusstsein, sondern stärken auch den Zusammenhalt in der Region. Bei Aktionen wie diesen wird deutlich, dass die Freude am Fahren und der Wunsch, Gutes zu tun, Hand in Hand gehen können.

Am 23. August werden die Mofa-Fans in Wolfstein also nicht nur Spaß haben, sondern auch einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in der Umgebung leisten. Und vielleicht wird aus dem ein oder anderen Mofa-Fahrer, der sich am Fest beteiligt, ein neuer Botschafter für die gute Sache.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de